



## **1. Elternrundbrief für das Schuljahr 2017/18**

12. September 2017

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

zu Beginn des neuen Schuljahres begrüße ich Sie recht herzlich. Zusammen mit Ihnen hoffen auch wir Lehrkräfte, dass Ihr Kind einen guten Start hat und dass es für alle ein gutes und erfolgreiches Schuljahr wird. Wir wollen gerne unseren Beitrag hierzu leisten, brauchen aber auch Ihre Unterstützung. Ganz besonders begrüßen möchte ich die neuen Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern. Ich wünsche Euch eine schöne und erfolgreiche Schulzeit an der Städt. Rudolf-Diesel-Realschule.

### **1. Personelles**

Nicht mehr an unserer Schule sind Frau Kovacs, Herr Lohner und Herr Weichselgartner. Herr Mihalovits befindet sich im Sabbatjahr.

Wieder an unsere Schule zurückgekehrt sind Frau Bay (D/KR), und Herr Hacker (Mu/Spm), im Dezember wird Frau Schüler (BwR/WR/Ek/HE) wieder kommen. Frau Schüler hat geheiratet und heißt nun Frau Zwez. Im Februar wird Frau Eder(M/Ph/IT) ihre Elternzeit beenden und ihren Dienst wieder aufnehmen.

Wir dürfen sechs neue Lehrkräfte begrüßen:

Herrn Floßmann (M/Mu), Frau Hüttinger (D/HE), Frau Leser-Labesinger (Spw), Frau Schreiber (Ku), Frau Seemiller (M/ Ph, IT) und Frau Wilde (M/Psych)

### **2. Ganztagesklassen und jeweiliger Standort**

Auch im neuen Schuljahr sind die Klassen 5b und 6b in der Trojanostraße untergebracht, ebenso wie die Klassen 7 bis 10 im Wirtschaftszweig. In beiden Häusern gibt es 2017/18 insgesamt 19 Klassen. In der Schulstraße gibt es zwei 8. Klassen im Kunstzweig. Alle 5. und 6. Klassen werden als rhythmisierte Ganztagesklassen geführt, die Zweigstelle in der Trojanostraße wird komplett im Ganztagesbetrieb geführt.

### **3. Wichtige Termine für den Schuljahresbeginn**

#### **a) Erste Schulwoche**

Ab Mittwoch, 13.09.2017 läuft der komplette Ganztagesbetrieb an.

Auch die Ausgabe des Mittagessens beginnt in der Schulstraße an diesem Tag. In der Trojanostraße kann die Essensausgabe aus organisatorischen Gründen erst in der zweiten Schulwoche beginnen.

## **b) Wandertag**

Der 1. Wandertag ist am Mittwoch, 20.09.2017 (Ausnahme: Kassen 10a, b und c, die auf Studienfahrt sind).

## **c) Klassenelternabende**

Die für alle Eltern der Klassen 5 – 10 verbindlichen Klassenelternabende finden sowohl in der Schulstraße als auch in der Trojonastraße am **Mittwoch, 27.09.2017** um **18:30 Uhr** im jeweiligen Klassenzimmer statt.

In den Klassenelternabenden erhalten Sie wichtige Informationen über die Arbeit in der jeweiligen Jahrgangsstufe, über geplante Klassenfahrten, Projekte usw. und können Ihre Wünsche und Ideen für das kommende Schuljahr einbringen. Dabei werden auch die Klassenelternsprecher gewählt. Bitte überlegen Sie schon im Vorfeld, ob Sie für diese wichtige Aufgabe zur Verfügung stehen könnten.

## **d) Jahrgangsstufentests**

Zu Beginn des Schuljahres werden bayernweit verpflichtende Jahrgangsstufentests durchgeführt, die jeweils als kleiner Leistungsnachweis gewertet werden:

6. Klasse	Deutsch	Dienstag, 26.09.2017
6. Klasse	Mathematik	Donnerstag, 28.09.2017
7. Klasse	Englisch	Mittwoch, 27.09.2017

## **e) Elternsprechtag am Dienstag, 05.12.2017**

Nach der Ausgabe des 1. Zwischenberichts am Freitag, 01.12.2017 haben Sie dann am Elternsprechtag von 16:30 bis 19:30 Uhr Gelegenheit, sich über die Lernfortschritte Ihres Kindes bei den einzelnen Lehrkräften kurz auszutauschen. Dabei ist nur wenig Zeit für längere Gespräche, nutzen Sie deshalb die Einzelsprechstunden. Die Sprechstundentermine finden Sie im 2. Elternrundbrief oder auf unserer Homepage.

## **4. Mittagspause**

Die **rhythmisierten Ganztagesklassen** (5. und 6. Klassen sowie die Klasse 7b in der Trojanostraße) essen gemeinsam im Klassenverband und dürfen während dieser Zeit das Schulgelände nicht verlassen. Für die höheren Klassen in der Trojanostraße besteht aus Kapazitätsgründen eine Sonderregelung, welche mit den Klassen und mit Ihnen am Elternabend besprochen wird.

Für die „**Halbtagesklassen**“ in der Schulstraße gilt folgende Regelung:

Während der Mittagspause besteht von Seite der Schule keine Aufsichtspflicht. Ihr Kind kann in der Mittagspause nach Hause gehen und dort sein Essen einnehmen. Der Weg zählt als Schulweg und Ihr Kind ist durch die Unfallkasse versichert. Gleiches gilt, wenn Ihr Kind in der Mittagspause das Schulgelände verlässt, um sich selbst mit Essen oder mit Getränken zu versorgen. Auch der Kauf eines Schulhefts etc. ist von der Versicherung abgedeckt. Ein weiterer Aufenthalt am Rotkreuzplatz oder in der Umgebung sollte aus versicherungstechnischen Gründen vermieden werden. Insbesondere weisen wir noch einmal darauf hin, dass das Überqueren der Nymphenburgerstraße außerhalb der Ampelanlage nicht nur eine erhebliche Gefahr darstellt, sondern auch als grob fahrlässiges Verhalten unter Umständen nicht versichert ist. Bitte besprechen Sie dies mit Ihrem Kind und sorgen Sie auch dafür, dass Ihr Kind ein abwechslungsreiches und gesundes Mittagessen einnimmt (möglichst kein Fastfood).

## 5. Befreiungen vom Differenzierten Sportunterricht

Der Differenzierte Sportunterricht gehört zum Pflichtunterricht, die Note wird auch in die Gesamtnote im Fach Sport mit eingerechnet. Offiziell können Kinder, die im Leistungskader einer Sportart (z.B. Bayerische Landesauswahl) sind oder in einer überregionalen Liga spielen, davon befreit werden. Eine normale Mitgliedschaft in einem Sportverein, der unter der Woche zweimal trainiert, ist kein Grund zur Befreiung vom Differenzierten Sport, wenn sonst keine zusätzlichen Belastungen hinzukommen. Zur Befreiung vom Differenzierten Sportunterricht muss auf jeden Fall ein schriftlicher Antrag der Eltern sowie eine Bestätigung des Sportvereins über die Häufigkeit des Trainings vorliegen. Wir werden über den Antrag je nach Einzelfall in Absprache mit den Sportlehrkräften entscheiden. Dabei können auch die Rahmenbedingungen des Sportunterrichts (z.B. Gruppengröße, Versorgung mit Lehrkräften) eine Rolle spielen. Bis über den Antrag entschieden ist, muss der Schüler/die Schülerin am Diff. Sportunterricht teilnehmen.

## 6. Schulschließfächer

Wir bieten (nur im Haupthaus) die Möglichkeit an, Garderobenkästchen von der Firma Mietra anzumieten. Dieses Angebot richtet sich in erster Linie an die Ganztagsklassen, aber auch die anderen Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit ein solches Schulschließfach zu mieten. In der roten Sammelmappe für die neu eingetretenen Schülerinnen und Schüler finden Sie das diesbezügliche Schreiben der Fa. Mietra.

Achtung: Bitte kündigen Sie den Vertrag umgehend, falls Ihr Kind die Schule verlässt oder in die Trojanostraße wechselt!

## 7. Ganztagsangebote/Mittagessen

Die Schülerinnen und Schüler der Zweigstelle in der Trojanostraße essen in der Mensa des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums. Über die Modalitäten der Bestellung wurden Sie bereits in einem eigenen Rundschreiben Ende des letzten Schuljahres informiert. Die Anmeldung erfolgt im Internet unter [www.mittagessenbestellung.de](http://www.mittagessenbestellung.de) mit der Schulnummer 40000 (Käthe-Kollwitz-Gymnasium) und der PIN-Nummer 40000.

Das Mittagessen für die Kinder der Klassen 5a, 5c, 6a und 6c wird in der Cafeteria im Erdgeschoss bzw. in Zimmer 005 im Klassenverband eingenommen. Zur Abrechnung erhalten Sie ein gesondertes Schreiben.

## 8. Logbücher

Für alle Ganztagsklassen sowie für die Klassen 7a und 7c, 8a, 8c und 8d werden anstelle der Hausaufgabenhefte verbindlich Logbücher verwendet. Dies sind Lerntagebücher, mit deren Hilfe die Schülerinnen und Schüler Ihre Lernfortschritte kontrollieren können und die regelmäßig mit den Lehrkräften besprochen werden. Dort werden auch Informationen an die Eltern weitergegeben. Die Logbücher kosten 4 €, die von den Klassenleitungen eingesammelt werden.

## 9. Kenntnisnahme von Mitteilungen der Schule

An der Städt. Rudolf-Diesel-Realschule ist ein vereinfachtes Verfahren zum Unterschreiben von Elternbriefen eingeführt.

Wo immer es möglich ist, werden Mitteilungen nicht mehr als Brief nach Hause gegeben, sondern als Information von den Schüler/innen in das (laut Schulordnung verpflichtend zu führende) Logbuch bzw. Aufgabenheft eingetragen. Es ist **Ihre Aufgabe als Erziehungsberechtigte, dieses regelmäßig zu kontrollieren** bzw. Ihre Kinder so zu erziehen, dass Sie Ihnen mitteilen, wenn etwas Wichtiges eingetragen wurde. Bei dieser Gelegenheit sehen Sie auch, wel-

che Aufgaben Ihr Kind zu erledigen hat(te) und können Ihren Einfluss geltend machen, damit es auch genügend Energie in die Erledigung investiert. Wir halten es für dringend notwendig, dass sich auch in den höheren Jahrgangsstufen die Eltern für die schulischen Angelegenheiten ihrer Kinder interessieren, auch wenn mit dem fortschreitenden Erwachsenwerden die Erziehung zur Eigenverantwortung der Jugendlichen im Vordergrund stehen sollte.

Außerdem werden wir insgesamt 4 bis 5 allgemeine Elternrundbriefe herausgeben, die nicht mehr einzeln unterschrieben werden und die sie auch auf unserer Homepage finden.

#### **10. Unterrichtsbefreiungen**

Wie in der Verfahrensordnung näher ausgeführt müssen Befreiungen vom Unterricht aus bekanntem Anlass (z.B. Arztbesuche, Familienfeiern) rechtzeitig beantragt werden. Zur Verlängerung der Ferien sind **grundsätzlich keine** Befreiungen möglich. Wir möchten Sie jetzt schon darauf hinweisen, dass z.B. Befreiungsanträge, um einen günstigeren Flug zu buchen, **nicht genehmigt werden**. Eigenmächtiges Fernbleiben vom Unterricht wird an das Referat für Bildung und Sport gemeldet und kann mit einem Ordnungsgeld von über 1000 € geahndet werden!

#### **11. Einverständnis für Jahresbericht und Schulhomepage**

Wir gehen davon aus, dass Sie bei der Einschreibung zugestimmt haben, dass schulische Fotos (z.B. Klassenfotos) und Filmsequenzen, auf denen Ihr Kind zu sehen ist, im Jahresbericht und auf der Schulhomepage veröffentlicht werden dürfen. Bitte setzen Sie sich umgehend mit der Schulleitung in Verbindung, falls dies nicht zutrifft!

Wir hoffen nun, Ihnen mit diesen Informationen helfen zu können und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern.

Mit freundlichen Grüßen

Gertrud Aenderl  
Realschuldirektorin

#### **Anlagen:**

- Rückmeldeblatt zum 1. Elternbrief
- Für Ganztageskinder: Einverständniserklärung
- Für neue Schülerinnen und Schüler:  
rote Sammelmappe mit Dauerinformationen incl.  
Haus- und Verfahrensordnung



## Rückmeldeblatt zum 1. Elternbrief vom 12. September 2017

Name des Schülers/der Schülerin: \_\_\_\_\_

Klasse \_\_\_\_\_

Vom Elternbrief vom 12. September 2017 mit seinen Anlagen habe ich Kenntnis genommen.

**Nur für neue Schülerinnen und Schüler:** Außerdem habe ich die Sammelmappe "Meine Schulzeit an der RDR" erhalten.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

Ich habe von diesem Elternbrief und dem Inhalt der Sammelmappe "Meine Schulzeit an der RDR" mit Informationen, die auch für die weiteren Schuljahre gelten, Kenntnis genommen. Insbesondere kenne ich die Regeln über die Befreiung vom Unterricht sowie über die Nutzung von elektronischen Geräten und der schulischen Computer.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift d. Schülers/Schülerin

**Bitte geben Sie dieses Rückmeldeblatt mit den entsprechenden Anlagen über Ihr Kind bis spätestens Freitag, 15.09.2017 an die Klasseleitung zurück!**

Hinweis für die Klasseleitungen:  
Zum Nachweis der Kenntnisnahme bitte dieses Blatt zum Schülerakt nehmen!



Name des Schülers/der Schülerin: \_\_\_\_\_

Klasse \_\_\_\_\_

**Einverständniserklärung für alle Schülerinnen und Schüler der Ganztagesklassen!  
(5. und 6. Klassen, 7b, 8b, 9b und 10b)**

Bei Ausfall von Unterrichtsstunden am Nachmittag, z.B. durch Konferenzen oder hitzefrei besteht für mein Kind folgende Betreuungsmöglichkeit :

- Es soll in der Schule bleiben und dort betreut werden (Auffanggruppe).
- Mein Kind darf nach Hause gehen oder geht mit zu einem Freund /einer Freundin.

Die Eltern sind nachmittags unter dieser Telefonnummer erreichbar:

.....

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

**Bitte geben Sie diese Einverständniserklärung über Ihr Kind  
bis Freitag, 15.09.2017 an die Klasseleitung zurück!**